



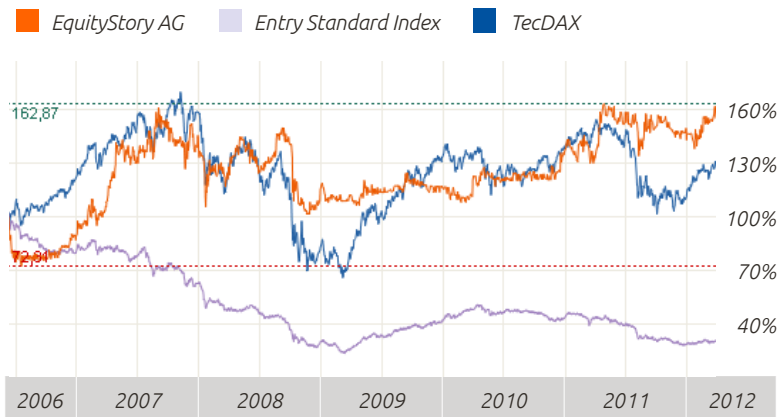
**EQS** GROUP

» 3-Monatsbericht 2012 der EquityStory AG «  
*Profitables Wachstum*

# Das erste Quartal 2012 im Überblick

## Highlights 1. Quartal 2012

- » Umsatz legt im ersten Quartal 2012 um 6% zu
  - » EBIT wächst überproportional zum Umsatz (+19%)
  - » Cash Flow nach DVFA/SG und Liquide Mittel weiter auf hohem Niveau
- 
- » Umsatz bei Regulatory Information & News steigt um 8%
  - » Online Reports legen deutlich zu (+43%)
  - » Einreichungsservice mit starkem Wachstum in Q1 (+35%)
  - » Schwaches Geschäft mit Mittelstandsanleihen (-48%)
- 
- » Konzern- und IR-Webseiten erfolgreich umgesetzt (SÜSS MicroTec, Cronos, TMK)
  - » Russland und Schweiz mit starkem Umsatzwachstum (> 40%)



Aktienkursentwicklung vom 08.06.2006 (IPO) bis 31.03.2012

# Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 31.03.2012

## Wichtige Kennzahlen

Ertragskennzahlen	Q1 2012	Q1 2011	+/-
Umsatz (TEUR)	3.122	2.938	6%
EBIT (TEUR)	559	471	19%
Konzernüberschuss (TEUR)	356	347	3%
Vermögenskennzahlen	31.03.12	31.12.11	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	15.582	14.967	4%
Eigenkapital (TEUR)	13.096	12.746	3%
Eigenkapitalquote (%)	84	85	-
Liquide Mittel (TEUR)	2.586	2.041	27%
Finanzkennzahlen	Q1 2012	Q1 2011	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	623	1.028	-39%
Cash Flow nach DVFA/SG (TEUR)	430	401	7%
Mitarbeiter Konzern	Q1 2012	Q1 2011	+/-
Periodendurchschnitt	106	89	19%
Personalaufwand (TEUR)	1.423	1.192	19%
Aktie	31.03.12	31.03.11	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR) <sup>1</sup>	0,30	0,29	3%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	28	24	17%

<sup>1</sup>Nach DVFA/SG

## » Inhaltsverzeichnis «

---

Grundlegende Informationen	
Überblick 1. Quartal 2012 .....	02
Wichtige Kennzahlen .....	02
Highlights .....	04
Vorwort des Vorstandsvorsitzenden .....	06
Konzernlagebericht	
Konzernstruktur .....	08
Ertragslage .....	09
Segment Regulatory Information & News.....	10
Segment Products & Services .....	11
Vermögenslage .....	11
Finanzlage .....	11
Forschung und Entwicklung.....	11
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	12
Ausblick.....	12
Investor Relations .....	12

---

Konzernabschluss	
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	14
Konzernbilanz .....	15
Konzernkapitalflussrechnung .....	16
Konzern-Eigenkapitalsveränderungsrechnung.....	17
Erläuterungen.....	18
Finanzkalender / Börsendaten.....	30



1 JANUAR  
2012

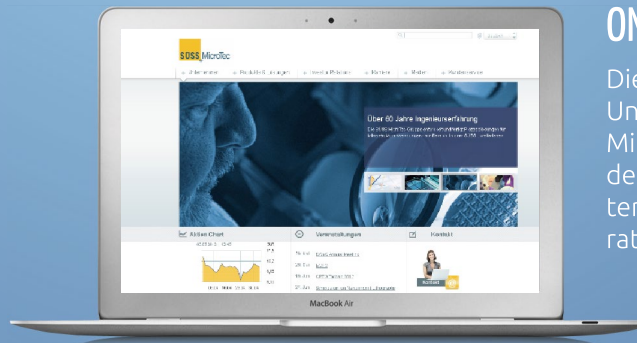
## BÖRSENUMFELD

Die europäische Schuldenkrise beschäftigt die Finanzmärkte weiterhin. Unter diesen Vorzeichen gelang nur einem einzigen Unternehmen der Sprung aufs Börsenparkett. Im Vorjahreszeitraum waren es immerhin noch fünf Gesellschaften.



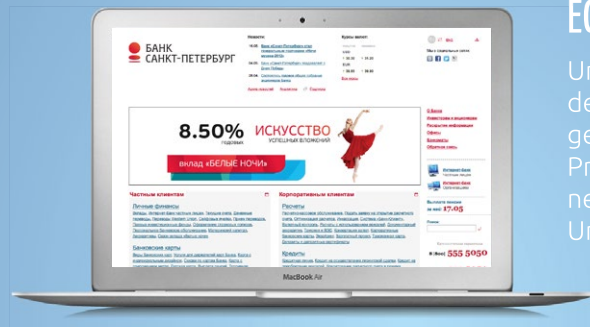
## NACHRICHTENVOLUMEN

Das Nachrichtenvolumen blieb in den ersten drei Monaten des Jahres 2012 stabil - und zwar auf nahezu unverändert hohem Niveau. Die Tochtergesellschaft DGAP verbreitete im ersten Quartal 4.069 Unternehmensmitteilungen.



## ONLINE CORPORATE COMMUNICATIONS

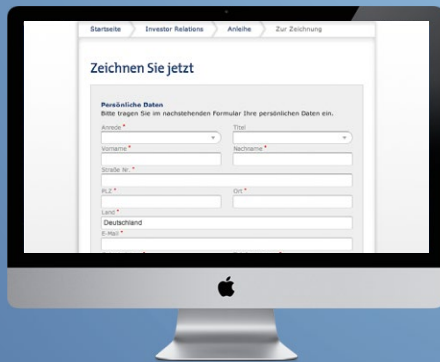
Die Corporate Websites von SÜSS MicroTec AG und Cronos Unternehmensberatung GmbH wurden erfolgreich umgesetzt. Mit der GBC AG konnten wir einen weiteren Webseiten-Neukunden gewinnen. Darüber hinaus bekommt mit dem Beratungsunternehmen Wuest & Partner auch die Schweiz ihre erste Corporate Website aus unserem Haus.



## EQUITYSTORY RS, LLC

Unsere Tochtergesellschaft in Russland ist weiter deutlich im Aufwärtstrend und konnte den Umsatz gegenüber dem ersten Quartal 2011 um über 40 Prozent steigern. Mit Bank St. Petersburg, Surgutneftegas und Rostelecom konnten weitere namhafte Unternehmen als Kunden gewonnen werden.

31 März  
2012



## FINANCIAL.DE AG

Im ersten Quartal kam das Neuemissionsgeschäft bei Mittelstandsanleihen wie bereits im vierten Quartal des letzten Jahres nicht in Schwung. Die Kapitalmärkte waren nicht aufnahmebereit. Die Konzeption von Mediakampagnen und deren Umsetzung war daher rückläufig.



## ONLINE-GESCHÄFTSBERICHTE

Im ersten Quartal haben wir wie schon im Vorjahreszeitraum für 30 Kunden Online-Berichte umgesetzt. Erstmals lieferten wir unsere Produktinnovation ARCHIV.APP aus, ein Publikationscenter für Unternehmen, welches für den Einsatz auf iPads optimiert ist.





## » Vorwort, Achim Weick, CEO «

*Liebe Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde der EquityStory AG!*

*Wir freuen uns über einen guten Start in das neue Geschäftsjahr und die anhaltend positive Entwicklung unseres Unternehmens.*

Unser **Umsatz** erhöhte sich in einem volatilen Kapitalmarktumfeld im Vergleich zum Vorjahr um **+6%**. Sehr erfreulich und ein klarer Nachweis der Skalierbarkeit unseres Geschäftsmodells ist die überproportionale Entwicklung des **Operativen Ergebnisses (EBIT)** um **+19%**.

Aufgrund des schwierigen Börsenumfelds lag das Meldevolumen im **Segment Regulatory Information & News (RI&N)** auf Vorjahresniveau. Durch einen verbesserten Produktmix konnten wir jedoch einen Umsatzanstieg von +8% erzielen.

Im zweiten **Segment Products & Services** freuen wir uns vor allem über den starken Umsatzanstieg von über +40% im Bereich Reports & Webcasts. Bei Online-Berichten haben wir unsere Marktführerschaft durch Neukunden wie BMW Group und Geberit eindrucksvoll ausgebaut.

Der zweite Wachstumstreiber dieses Segments ist der Bereich Corporate Communications. Die Umsetzung von Konzernwebseiten und unsere Neuentwicklungen im Bereich der Apps und mobilen Webseiten stellen uns insgesamt breiter

auf und ebnen den Weg im Zukunftsmarkt Mobile.

Mit dem im Geschäftsbericht 2011 gegebenen **positiven Ausblick** fühlen wir uns weiterhin wohl und belassen diesen unverändert. Unsere Erwartungen basieren auf unserer starken Marktstellung sowie unserem intakten Geschäftsmodell. Die positiven Vorzeichen aus Russland und der Schweiz lassen uns ebenfalls sehr zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Herzlichst Ihr

Achim Weick  
Vorstandsvorsitzender  
München, Mai 2012

# » Konzernlagebericht «

*Profitables Wachstum*



## » Konzernstruktur «

Die EquityStory AG ist mit über 7.000 Kunden ein führender Anbieter für Online-Unternehmenskommunikation im deutschsprachigen Raum. In den Bereichen Investor Relations und Corporate Communications nutzen Unternehmen aus Europa, Asien und Nordamerika unsere Kommunikationslösungen aus einer Hand.

Neben den Services zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten verbreitet die **EquityStory AG** Unternehmensmitteilungen, die keinen Veröffentlichungspflichten unterliegen, entwickelt Finanzportale, Webseiten und Apps, führt Audio- und Video-Übertragungen durch und erstellt Online-Finanz- und Nachhaltigkeitsberichte.

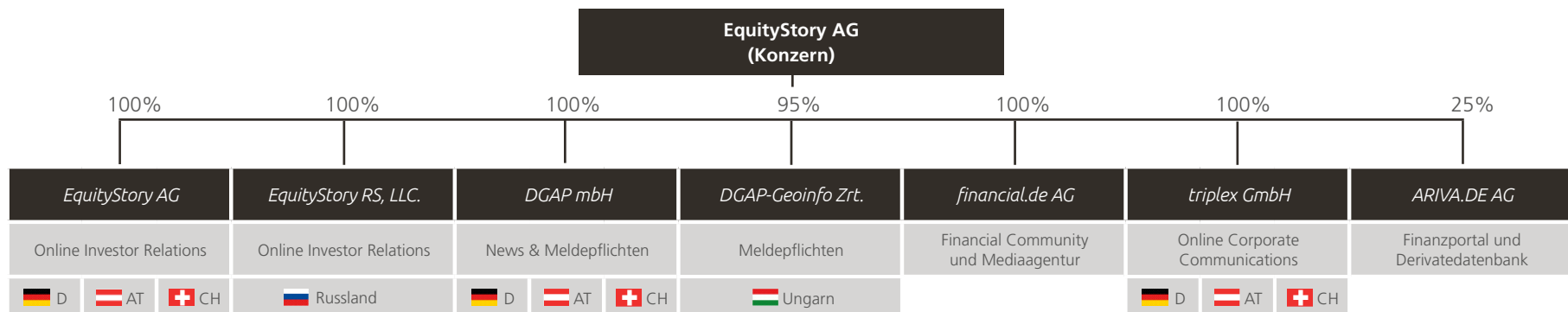
Die 100%ige Tochtergesellschaft **Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität GmbH (DGAP)** ist eine Institution zur Erfüllung gesetz-

lich vorgeschriebener Einreichungs- und Veröffentlichungspflichten und seit der Gründung im Jahr 1996 Marktführer.

Mit ihrer Tochtergesellschaft **triplex GmbH** konzipiert und realisiert die EquityStory AG anspruchsvolle Konzernwebseiten und ebnet den Weg für weiteres Wachstum im Geschäftsfeld Online Corporate Communications. Darüber hinaus ist die EquityStory-Gruppe durch die Tochtergesellschaft **financial.de AG** (100%) und

durch die strategische Beteiligung **ARIVA.DE AG** (25,44%) in den Bereichen B2C Investor Relations sowie Finanzdatenlieferung und Online-Werbung im Finanzsektor aktiv.

An Standorten in München, Kiel, Hamburg, Zürich, Moskau und Budapest beschäftigt die EQS Group 160 Mitarbeiter.





## » Ertragslage «

Die **Umsatzerlöse** des EquityStory-Konzerns erhöhten sich in den ersten drei Monaten 2012 auf **TEUR 3.122** nach TEUR 2.938 im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht einem Umsatzanstieg in Höhe von **+6%**.

Die **Operativen Aufwendungen** beliefen sich im ersten Quartal 2012 in Summe auf TEUR 2.580 und stiegen damit unterproportional zum Umsatz um **+4%** (Vorjahr: TEUR 2.473).

Unsere größte Aufwandsposition gemäß Gesamtkostenverfahren, der **Personalaufwand**, stieg im Vergleich zum Umsatz um **+19%** auf TEUR 1.423 (TEUR 1.192). Der überproportionale Anstieg ist insbesondere auf den Ausbau der Vertriebsteams in den Bereichen Corporate Communications und Pressemitteilungen zurückzuführen. Die durchschnittliche **Mitarbeiterzahl** stieg entsprechend proportional um **+19%** auf 106 (89).

Die **Bezogenen Leistungen** reduzierten sich in den ersten drei Monaten 2012 bedingt durch eine geringere Anzahl von Mediabuchungen für Emittenten von Mittelstandsanleihen um **-7%** auf TEUR 541 (TEUR 582).

Die **Abschreibungen** stiegen um **+31%** auf TEUR 61 (TEUR 47) an, befinden sich jedoch weiterhin auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau.

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sanken deutlich um **-15%** auf TEUR 555 (TEUR 651). Hier wirkte sich insbesondere der Wegfall der Integrationsaufwendungen für triplex sowie die mit der Akquisition verbundenen Einsparungen bei der technischen und organisatorischen Infrastruktur positiv aus.

Infolge des verbesserten Produktmixes und der unterproportionalen Kostenentwicklung zeigte das **Operative Ergebnis (EBIT)** mit einem Anstieg um **+19%** auf **TEUR 559** (TEUR 471) eine deutlich überproportionale Entwicklung.

Das **Finanzergebnis** sank im ersten Quartal von TEUR 29 auf **TEUR -28** deutlich. Dies ist auf den bei der Beteiligung ARIVA.DE angefallenen Verlust zurückzuführen. Hier kam es zu einem Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahresquartal, teilweise bedingt durch Verschiebungen laufender Abrechnungen in das zweite Quartal. Zudem wirkten sich Einmalaufwendungen und Abschreibungen im Rahmen eines Umzugs negativ auf das Ergebnis aus. Wir gehen davon aus, dass sich die Umsatz- und Ergebnislage ab Q2 wieder verbessert.

Die **Ertragssteuern** stiegen aufgrund höherer Steuerzahlungen im Ausland um **+14%** auf TEUR 175 (TEUR 153) und damit überproportional zum Anstieg des EBT (+6%). **Der Konzernüberschuss** erhöhte sich folglich nur leicht um **+3%** auf **TEUR 356** (TEUR 347).

## » Segmente «

Die beiden Segmente *Regulatory Information & News* (Nachrichtenverbreitung) und *Products & Services* (Kommunikationsprodukte) haben im ersten Quartal 2012 ihre positive Entwicklung fortgesetzt.

### Segment Regulatory Information & News

Das über unsere Tochter DGAP verbreitete Newsvolumen entwickelte sich in den ersten drei Monaten nahezu unverändert mit **4.069** veröffentlichten Mitteilungen (4.079).

Der **relevante Marktanteil** bei Pflichtmitteilungen verbesserte sich auf **79%** (74%).

Bei der Anzahl freiwilliger Unternehmensnach-

richten (Corporate News und Pressemitteilungen) zeigt sich ein differenziertes Bild. Während der Versand von Corporate News ausgehend von einem bereits hohen Niveau um knapp 1% zurückging, stieg der Pressemitteilungsversand um rund 15%.

Aufgrund des vorteilhaften Produktmixes bei den Meldungen stieg die **Umsatzerlöse** in RI&N

um **+8%** auf **TEUR 1.298** (TEUR 1.199).

Das **Operative Ergebnis (EBIT)** sank im Zuge der Investitionen in den Ausbau des Produktangebotes (Pressemitteilungen), unserer Vertriebsnetzwerke sowie des internationalen Geschäfts gegenüber dem Vorjahr um **-17%** auf **TEUR 361** (TEUR 434).

01.01. - 31.03.2012

	<i>Regulatory Information &amp; News</i> TEUR	<i>Products &amp; Services</i> TEUR	<i>Konsolidierung</i> TEUR	<i>Konzern</i> TEUR
Segmenterlöse	1.298	1.992	-168	3.122
Sonstige betriebliche Erträge	5	8	0	13
BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	-2	0	-2
Aktiviert Eigenleistungen	0	6	0	6
Operative Aufwendungen	-920	-1.767	168	-2.519
Abschreibungen	-22	-39	0	-61
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>361</b>	<b>198</b>	<b>0</b>	<b>559</b>
Finanzergebnis	3	2	0	5
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	-33	0	-33
<b>Gewinn vor Steuern (EBT)</b>	<b>364</b>	<b>167</b>	<b>0</b>	<b>531</b>

## Segment Products & Services

Das **Segment Products & Services** konnte in den Geschäftsbereichen Reports & Webcasts sowie Websites & Platforms eine deutliche Umsatzsteigerung erzielen. Der Geschäftsbereich **Reports & Webcasts** legte in den ersten drei Monaten 2012 um **+41%** auf TEUR 678 (TEUR 482) zu. So erzielten wir im ersten Quartal sowohl durch die Umsetzung von Online-Geschäftsberichten ( auch durch Vorzieheffekte) als auch durch unseren Einreichungsservice von Finanzberichten beim elektronischen Bundesanzeiger hohe Zuwachsraten.

**Websites & Platforms** erzielte einen Umsatzanstieg um **+15%** auf TEUR 652 (TEUR 566). Dies zeigt die positive Entwicklung insbesondere auch bei der Erstellung von Konzernwebseiten. Hier konnten wir in Q1 2012 zwei Webseiten fertig stellen, weitere Zusatzprojekte von unserem Kunden EADS sowie neue Kunden gewinnen.

Der Bereich **Distribution & Media** verzeichnete in den ersten drei Monaten ein Umsatzrückgang von **-28%** auf TEUR 494 (TEUR 691). Dies ist auf ein seit September 2011 schwieriges Umfeld für Bondemissionen zurückzuführen. Erste Erholungszeichen im März stimmen uns jedoch für die Zukunft zuversichtlich.

Das **Operative Ergebnis (EBIT)** des Segments stieg deutlich auf **TEUR 198** (TEUR 38). Hier zahlten sich die getätigten Investitionen in den Geschäftsbereich aus. Zudem wirkte sich der

Wegfall der Integrationsaufwendungen für triplex positiv auf den Segmenterfolg aus.

## Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** beträgt zum 31.03.2012 TEUR 15.582 und ist im Vergleich zum 31.12.2011 um **+4%** gestiegen (TEUR 14.967). Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen **Geschäfts- und Firmenwerte** der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** blieben gegenüber dem Vorjahreswert nahezu unverändert bei **TEUR 1.880** (TEUR 1.883) und entwickelten sich damit unterproportional zum Umsatz. Dagegen stiegen die **Liquiden Mittel** durch den starken Cash Flow gegenüber dem Jahresendstand 2011 um **+27%** auf TEUR 2.586 (TEUR 2.041).

## Finanzlage

Das **Eigenkapital** erhöhte sich zum 31.03.2011 bei einem Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 6.803 (TEUR 5.588) gegenüber dem Jahresende um **+3%** auf TEUR 13.096 (TEUR 12.746). Die **Eigenkapitalquote** blieb auf nahezu unverändert hohem Niveau von **84%** (85%).

Die gute Ertragskraft unseres Unternehmens zeigt sich im hohen **Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**, der in den ersten drei Monaten 2012 **TEUR 623** betrug (TEUR

1.028). Im Vorjahresquartal wurden, bedingt durch Mediabuchungen für Anleihen, hohe passive Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

## Forschung und Entwicklung

Im Segment Regulatory Information & News investieren wir einen wesentlichen Teil unserer Entwicklungsressourcen in die ständige Weiterentwicklung unserer Distributionsplattformen **IR COCKPIT** und **PR COCKPIT**. So konnten wir im vergangenen Quartal weitere Optimierungen hinsichtlich Benutzerführung, Produktangebot, Mediennetzwerk und Service vornehmen.

Nach der erfolgreichen Entwicklung des PR COCKPITS in Deutschland in den vergangenen beiden Jahren bauen wir nun das internationale Geschäft auf. Für den Schweizer Markt haben wir eine Länderversion entwickelt, die den Versand von vier Sprachen unterstützt. In Russland verfügt unsere Plattform nun auch über eine Verbreitung russischer Meldepflichten und PR-Nachrichten an ein inländisches Investoren- und Mediennetzwerk.

Im Segment Products & Services investieren wir weiter in eine optimierte Darstellung unserer zahlreichen Produkte für mobile Anwendungen auf Smartphones und Tablets sowie in die Entwicklung von standardisierten Apps im IR-Bereich. Ebenso konnten wir unser Produktportfolio im Wachstumsmarkt Social Media konsequent erweitern.

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zum 31.03.2012 beschäftigte der EquityStory-Konzern **109** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (92); im Quartalsdurchschnitt waren es 106 (89). Der Anstieg um +19% ist insbesondere auf den Ausbau der Vertriebsteams in den Bereichen Corporate Communications und Pressemitteilungen sowie auf den Ausbau der Teams in Russland und der Schweiz zurückzuführen.

## Ausblick

Unseren im Geschäftsbericht 2011 gegebenen positiven Ausblick belassen wir unverändert und bleiben für das Jahr 2012 weiter zuversichtlich.

Wir gehen dabei von weiter steigenden Budgets für Online Unternehmenskommunikation aus. Am Kapitalmarkt erwarten wir stabile Börsenhandelsumsätze, ein Anspringen des Marktes für Börsengänge und eine rege Emissionstätigkeit im Bereich der Mittelstandsanleihen. Im Bereich Corporate Communications versprechen wir uns hohe Wachstumsraten. Dabei tragen wir dem stärkeren Projektcharakter, der sich vor allem bei der Realisierung großer Konzernwebseiten zeigt, durch breitere Prognosespannen Rechnung.

Für das Geschäftsjahr 2012 erwarten wir demnach weiterhin eine **Umsatzsteigerung von 5 - 15% auf EUR 13,7 - 14,9 Mio.** und eine **EBIT-Steigerung von 5 - 15% auf EUR 3,35 - 3,7 Mio.**

## Investor Relations

Der Aktienkurs der EquityStory AG zeigte im ersten Quartal 2012 eine sehr erfreuliche Entwicklung. Am 31.03.2012 schloss die EquityStory AG bei 23,80 Euro. Gegenüber dem Jahresanfang entspricht dies einer Steigerung von rund **6%**. Der Entry Standard Index stieg seit Anfang des Jahres bis zum Quartalsende um 4%. Das Handelsvolumen sank um 35% und spiegelte damit die allgemeine Zurückhaltung der Handelsteilnehmer an den Kapitalmärkten wieder.

Nach Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2011 am 13.4.2012 bestätigten die unabhängigen Research-Häuser GBC und Vara Research Ihre Kaufempfehlungen für die EquityStory-Aktie. GSC Research und Sylvia Quandt Research veränderten ihre Empfehlung von Kaufen auf Halten. Für die Coverage wurden Entgelte an die Research-Häuser entrichtet (Auftragsresearch).

## Hinweis

---

*Die EquityStory AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im m:access der Bayerischen Börse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichterstattung besteht nicht. Daher sind die 3-Monatszahlen untestiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2011 und bei GuV-Werten auf den 31.03.2011.*

---



» Zwischenabschluss «

*Profitables Wachstum*



## » Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2012 bis 31.03.2012 «

	Q1 2012 EUR	Q1 2011 EUR	+/-
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>3.122.196</b>	2.937.865	6 %
Sonstige Erträge	13.287	6.407	107 %
Bestandsveränderung fertige/unfertige Erzeugnisse	-2.560	0	-
Aktivierete Eigenleistung	5.630	0	-
Bezogene Leistungen	-540.842	-582.262	-7 %
Personalaufwand	-1.422.947	-1.192.481	19 %
Abschreibungen	-60.978	-46.719	31 %
Sonstige Aufwendungen	-555.180	-651.463	-15 %
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>558.604</b>	471.347	19 %
Zinserträge	2.153	2.660	-19 %
Zinsaufwendungen	89	-687	-
Aufwendungen/Erträge aus assoziierten Unternehmen	-32.911	28.254	-
Sonstige finanzielle Aufwendungen/Erträge	2.973	-1.383	-
<b>Gewinn vor Steuern (EBT)</b>	<b>530.907</b>	500.191	6 %
Ertragsteuern	-175.341	-153.420	14 %
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>355.567</b>	346.771	3 %
Minderheitenanteile	153	28	447 %
Fremdwährungsdifferenzen	-5.085	-3.672	38 %
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	<b>-4.932</b>	-3.644	35 %
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>350.635</b>	343.127	2 %

## » Konzernbilanz zum 31.03.2012 «

### Konzern-Bilanz – Aktiva

	31.03.2012	31.12.2011	+/-
Aktiva	EUR	EUR	
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>			
Immaterielle Vermögenswerte	<b>7.868.784</b>	7.892.134	0 %
Sachanlagen	<b>471.546</b>	431.427	9 %
Finanzanlagen	<b>1.949.744</b>	1.982.655	-2 %
Sonstige langfristige Forderungen	<b>2.958</b>	4.046	-27 %
Latente Steueransprüche	<b>125.511</b>	99.249	26 %
	<b>10.418.543</b>	10.409.511	0 %
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>			
Vorräte	<b>38.016</b>	40.576	-6 %
Ford. aus Lieferungen und Leistungen	<b>1.880.425</b>	2.161.106	-13 %
Steuerforderungen	<b>50.658</b>	410	-
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	<b>38.383</b>	37.321	3 %
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	<b>569.787</b>	277.290	105 %
	<b>2.577.269</b>	2.516.704	2 %
Liquide Mittel	<b>2.586.466</b>	2.041.257	27 %
	<b>2.586.466</b>	2.041.257	27 %
<b>Summe Vermögen</b>	<b>15.582.279</b>	14.967.472	4 %

### Konzern-Bilanz – Passiva

	31.03.2012	31.12.2011	+/-
Passiva	EUR	EUR	
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	<b>1.189.980</b>	1.189.980	0 %
Kapitalrücklage	<b>5.125.154</b>	5.125.154	0 %
Bilanzgewinn	<b>6.803.321</b>	6.447.754	6 %
Fremdwährungsdifferenzen	<b>-23.965</b>	-18.880	27 %
Minderheitenanteile	<b>1.913</b>	1.760	9 %
	<b>13.096.403</b>	12.745.768	3 %
<b>Langfristige Schulden</b>			
Latente Steuerschulden	<b>32.958</b>	20.389	62 %
	<b>32.958</b>	20.389	62 %
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Rückstellungen	<b>429.039</b>	456.676	-6 %
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	<b>544.920</b>	346.075	57 %
Kurzfristige finanzielle Schulden	<b>4.599</b>	6.757	-32 %
Ertragssteuerschulden	<b>412.920</b>	696.891	-41 %
Sonstige kurzfristige Schulden	<b>1.061.441</b>	694.916	53 %
	<b>2.452.918</b>	2.201.315	11 %
<b>Summe Eigen- und Fremdkapital</b>	<b>15.582.279</b>	14.967.472	4 %

## » Konzern-Kapitalflussrechnung vom 01.01.2012 bis 31.03.2012 «

	01.01.-31.03.2012	01.01.-31.03.2011	+/-
	TEUR	TEUR	
Konzernüberschuss	356	347	3 %
+ gezahlte Zinsen	0	1	-100 %
- Erhaltene Zinsen	-2	-3	-33 %
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	61	47	30 %
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-28	-12	133 %
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio oder latente Steuern)	15	-93	-
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-60	-63	-5 %
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	281	804	-65 %
<b>= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>623</b>	<b>1.028</b>	<b>-39 %</b>
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-86	-115	-25 %
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-34	-15	127 %
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0	-400	-100 %
<b>= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-120</b>	<b>-530</b>	<b>-77 %</b>
+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	42	0	-
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	0	0	0 %
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	0	0 %
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-2	-6	-67 %
+ Erhaltene Zinsen	2	3	-33 %
- Gezahlte Zinsen	0	-1	-100 %
<b>= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>42</b>	<b>-4</b>	<b>-</b>
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	545	494	10 %
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	1	-100 %
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.041	1.842	11 %
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.586</b>	<b>2.337</b>	<b>11 %</b>



## » Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 31.03.2012 «

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktienaufgeld TEUR	Andere Kapitalrücklage TEUR	Bilanzgewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minderheiten anteile TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
<b>Stand 01.01.2012</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>5.588</b>	<b>-11</b>	<b>11.892</b>	<b>2</b>	<b>11.894</b>
Gesamtergebnis 01.01. - 31.12.2011	-	-	-	1.693	-8	1.685	-	1.685
Ausschüttung	-	-	-	-833	-	-833	-	-833
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.12.2011</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>6.448</b>	<b>-19</b>	<b>12.744</b>	<b>2</b>	<b>12.746</b>

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktienaufgeld TEUR	Andere Kapitalrücklage TEUR	Bilanzgewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minderheiten anteile TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
<b>Stand 01.01.2012</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>6.448</b>	<b>-19</b>	<b>12.744</b>	<b>2</b>	<b>12.746</b>
Gesamtergebnis 01.01. - 31.03.2012	-	-	-	355	-5	350	0	350
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-	-	-
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Stand 31.03.2012</b>	<b>1.190</b>	<b>1.343</b>	<b>3.782</b>	<b>6.803</b>	<b>-24</b>	<b>13.094</b>	<b>2</b>	<b>13.096</b>

# » Erläuterungen «

*Profitables Wachstum*



## » Inhaltsverzeichnis Erläuterungen «

Allgemeine Angaben	
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	20
2. Konsolidierungskreis .....	20
3. Fremdwährungsumrechnung .....	20
4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen .....	21
Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	
5. Sonstige Erträge .....	21
6. Personalaufwendungen .....	21
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen .....	22
8. Sonstige finanzielle Aufwendungen .....	22
9. Ertragssteuern.....	22
10. Dividende .....	22

Erläuterungen zur Bilanz	
11. Immaterielle Vermögenswerte .....	23
12. Sachanlagen .....	24
13. Vorräte .....	24
14. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	24
15. Sonstige finanzielle Vermögenswerte.....	25
16. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte.....	25
17. Eigenkapital.....	25
18. Rückstellungen .....	26
19. Finanzielle Verbindlichkeiten.....	26
20. Sonstige kurzfristige Schulden.....	26
Zusätzliche Erläuterungen	
21. Segmentberichterstattung.....	27
22. Haftungsverhältnisse u. sonst. finanzielle Verpflichtungen ..	29
23. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unt. & Personen..	29
24. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements ..	29
25. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag .....	29

## 1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Zwischenabschluss der EquityStory AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2011 angewendet.

## 2. Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis im Zwischenbericht zum 31.03.2012 hat sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2011 nicht geändert.

<i>Name</i>	<i>Sitz</i>	<i>Anteil am Eigenkapital</i>
EquityStory AG	München	<b>100%</b>
DGAP mbH	München	<b>100%</b>
EquityStory RS, LLC	Moskau	<b>100%</b>
financial.de AG	München	<b>100%</b>
triplex GmbH	München	<b>100%</b>
DGAP-Geoinfo Kommunikációs Zrt.	Budapest	<b>95%</b>
ARIVA.DE AG	Kiel	<b>25%</b>

## 3. Fremdwährungsumrechnung

	<i>EUR/HUF</i>	<i>EUR/RUB</i>
Kurs zum 31.03.2012	294,92	39,30
Kurs zum 31.12.2011	314,58	41,76
Kurs zum 30.09.2011	292,55	43,35
Kurs zum 30.06.2011	266,11	40,40
Kurs zum 31.03.2011	265,72	40,28
Durchschnittkurs Q1 2012	296,85	39,55
Durchschnittkurs Q4 2011	303,47	42,07
Durchschnittkurs Q3 2011	275,04	41,15
Durchschnittkurs Q2 2011	266,38	40,29
Durchschnittkurs Q1 2011	272,46	40,01
Kurs zum 16.12.2008	---	36,75
Kurs zum 01.03.2010	269,45	---



## 4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen

ARIVA.DE AG	Q1 2012
	TEUR
25,44%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	509
Kurzfristige Vermögenswerte	231
Kurzfristige Schulden	-352
Langfristige Schulden	-6
<b>Anteiliges Reinvermögen</b>	<b>382</b>
25,44%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn des assoziierten Unternehmens:	
Erlöse	161
Verlust	-33
<b>Buchwert der Beteiligung</b>	<b>1.950</b>

Zum Bilanzstichtag ist die 25,44%-Beteiligung an der ARIVA.DE AG „At-Equity“ bewertet. Die Einbeziehung der Beteiligung erfolgt nach Maßgabe der Voraussetzungen des IAS 28.

ARIVA.DE ist eines der größten deutschen bankenunabhängigen Finanzportale mit dem Schwerpunkt derivativer Finanzprodukte. Anleger können sich auf dem Portal über Kursdaten und Nachrichten, Datenbanken für Zertifikate, Knock-Outs, Optionsscheine und Fonds informieren.

## 5. Sonstige Erträge

	Q1 2012	Q1 2011
	TEUR	TEUR
Erträge aus der Herabsetzung der EWB auf Forderungen	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3	0
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0	0
Übrige	10	6
<b>Summe sonstige Erträge</b>	<b>13</b>	<b>6</b>

## 6. Personalaufwendungen

	Q1 2012	Q1 2011
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	1.181	959
Gesetzliche soziale Aufwendungen	215	203
Freiwillige soziale Aufwendungen	21	24
Sonstige Vergütungen	6	6
	<b>1.423</b>	<b>1.192</b>

## 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	Q1 2012	Q1 2011
	TEUR	TEUR
Betriebskosten	383	464
Vertriebskosten	157	173
Sonstige Kosten	15	14
	<b>555</b>	<b>651</b>

## 8. Sonstige finanzielle Aufwendungen

	Q1 2012	Q1 2011
	TEUR	TEUR
Auf-/Abwertungen	0	0
Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	1
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	0
Kursdifferenzen	3	-2
	<b>3</b>	<b>-1</b>

## 9. Ertragssteuern

	Q1 2012	Q1 2011
	TEUR	TEUR
<b>Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung</b>		
Tatsächlicher Steueraufwand	-194	-157
Latenter Steuerertrag		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	19	4
	<b>-175</b>	<b>-153</b>

Die Konzernsteuerquote berechnet sich nach dem zu versteuernden Einkommen gemäß steuerlicher Vorschriften und beträgt 33%. Diese Steuerquote gilt entsprechend für das ganze Jahr 2012.

## 10. Dividende

Am 25. Mai 2012 wird der Hauptversammlung eine Dividendenausschüttung in Höhe von EUR 0,70 pro Stammaktie vorgeschlagen. Die Ausschüttung soll am 29. Mai 2012 erfolgen.

	TEUR
Auf der Hauptversammlung zu beschließende Dividende auf Stammaktien:	<b>833</b>
<b>Schlussdividende für 2011: 0,70 Euro pro Aktie</b>	<b>833</b>

## 11. Immaterielle Vermögenswerte

	Selbst erstellte Software TEUR	Sonstige Software und Lizenzen TEUR	Geschäfts- oder Firmenwert TEUR	Summe TEUR
<b>Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:</b>				
Stand 01. Januar 2011	0	1.388	7.209	8.597
Zugänge 2011	190	55	459	704
Abgänge 2011	0	0	0	0
<b>Stand 31. Dezember 2011</b>	<b>190</b>	<b>1.443</b>	<b>7.668</b>	<b>9.301</b>
Zugänge aus Erstkonsolidierung	0	0	0	0
Zugänge 1. Quartal 2012	10	30	0	40
Abgänge 1. Quartal 2012	47	0	0	47
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>153</b>	<b>1.473</b>	<b>7.668</b>	<b>9.294</b>
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen:</b>				
Stand 01. Januar 2011	0	1.344	0	1.344
Abschreibungen 2011	11	54	0	65
Abgänge 2011	0	0	0	0
<b>Stand 31. Dezember 2011</b>	<b>11</b>	<b>1.398</b>	<b>0</b>	<b>1.409</b>
Zugänge aus Erstkonsolidierung	0	0	0	0
Abschreibungen 1. Quartal 2012	8	8	0	16
Abgänge 1. Quartal 2012	0	0	0	0
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>19</b>	<b>1.406</b>	<b>0</b>	<b>1.425</b>
<b>Buchwert:</b>				
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>134</b>	<b>67</b>	<b>7.668</b>	<b>7.869</b>
Stand 31. Dezember 2011	179	56	7.668	7.892
Stand 01. Januar 2011	0	44	7.209	7.253

## 12. Sachanlagen

<i>Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	
	<i>TEUR</i>
<b>Anschaffungskosten:</b>	
Stand 01. Januar 2011	1.023
Zugänge 2011	434
Abgänge 2011	-81
<b>Stand 31. Dezember 2011</b>	<b>1.376</b>
Zugänge aus Erstkonsolidierung	0
Zugänge 1. Quartal 2012	85
Abgänge 1. Quartal 2012	0
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>1.461</b>
<b>Abschreibungen und Wertberichtigungen:</b>	
Stand 01. Januar 2011	666
Abschreibungen 2011	360
Abgänge 2011	-81
<b>Stand 31. Dezember 2011</b>	<b>945</b>
Zugänge aus Erstkonsolidierung	0
Abschreibungen 1. Quartal 2012	45
Abgänge 1. Quartal 2012	0
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>990</b>
<b>Buchwert:</b>	
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>471</b>
Stand 31. Dezember 2011	431
Stand 01. Januar 2011	357

## 13. Vorräte

	31.03.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
Unfertige Leistungen	38	41
	<b>38</b>	<b>41</b>

Der Ansatz der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten, die auf Basis von Durchschnittspreisen ermittelt werden, oder zu Herstellungskosten. Die Herstellungskosten umfassen alle direkt dem Herstellungsprozess zurechenbaren Kosten sowie angemessene Teile der fertigungsbezogenen Gemeinkosten. Finanzierungskosten werden nicht aktiviert. Die Bewertung zum Bilanzstichtag erfolgt zum jeweils niedrigeren Betrag aus Anschaffungs-/Herstellungskosten einerseits und realisierbarem Nettoveräußerungspreis andererseits.

## 14. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.03.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.880	2.161
	<b>1.880</b>	<b>2.161</b>

Zum 31. März 2012 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 28 (31.12.2011: TEUR 32) wertgemindert. Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	31.03.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	32	14
Aufwandswirksame Zuführungen	2	23
Verbrauch	0	0
Auflösung	-6	-5
	<b>28</b>	<b>32</b>

## 15. Sonstige finanzielle Vermögenswerte

	31.03.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
Kurzfristige Wertpapiere	29	30
Kautionen	9	7
	<b>38</b>	<b>37</b>

## 16. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte

	31.03.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
Vorauszahlungen	422	204
Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	120	32
Forderungen ggü. Personal	17	15
Forderungen ggü. Krankenkassen (LFZG)	1	1
Sonstige Vermögensgegenstände	10	25
	<b>570</b>	<b>277</b>

## 17. Eigenkapital

### Gezeichnetes Kapital

	31.03.2012	31.12.2011
	TEUR	TEUR
Stammaktien zu je EUR 1,00	1.190	1.190
	<b>1.190</b>	<b>1.190</b>

### Ausgegeben und vollständig eingezahlt

	TEUR
Stand 01. Januar 2006	108
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	974
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen	108
Stand 31. Dezember 2011	1.190
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>1.190</b>

### Andere Kapitalrücklagen

	TEUR
Stand 01. Januar 2006	4.755
Reduzierung aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln vom 15.05.2006	-973
Agio aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen vom 15.05.2006	1.547
Kosten der Eigenkapitalbeschaffung	-204
Stand 31. Dezember 2011	5.125
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>5.125</b>

### Sonstige Rücklagen

#### Umrechnungsrücklage

	TEUR
Stand 01. Januar 2011	-11
Fremdwährungsdifferenzen 01.01.-31.12.2011	-8
Stand 31. Dezember 2011	-19
Fremdwährungsdifferenzen 01.01.-31.03.2012	-5
<b>Stand 31. März 2012</b>	<b>-24</b>



## 18. Rückstellungen

	Stand 31.12.2011 TEUR	Zuführung Erstkonsolidierung 01.01.2012 TEUR	Verbrauch(V)/ Auflösung (A) Q1 2012 TEUR	Zuführung Q1 2012 TEUR	Stand 31.03.2012 TEUR
Berufsgenossenschaft	11	0	8 (V)	3	6
Boni / Tantiemen	273	0	257 (V)	65	81
Aufsichtsratsvergütung	24	0	0 (V)	6	30
Urlaub	0	0	0 (V)	92	92
Ausstehende Rechnungen	31	0	30 (V)	80	81
Beiträge/Gebühren	7	0	2 (V) / 3 (A)	1	3
Renovierungsverpflichtung Büroräume	16	0	0	0	16
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	13	0	0	0	13
Jahres-/Konzernabschlusskosten	37	0	0 (V)	11	48
Jahres-/Konzernprüfungskosten	45	0	0 (V)	14	59
	<b>457</b>	<b>0</b>	<b>297 (V) / 3 (A)</b>	<b>272</b>	<b>429</b>

## 19. Finanzielle Verbindlichkeiten

	31.03.2012 TEUR	31.12.2011 TEUR
Verzinsliche Schulden	5	7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	545	346
Sonstige Schulden und Steuerschulden	413	697
	<b>963</b>	<b>1.050</b>

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten sind nicht verzinslich und haben in der Regel eine Fälligkeit von durchschnittlich 30 Tagen.

## 20. Sonstige kurzfristige Schulden

	31.03.2012 TEUR	31.12.2011 TEUR
Umsatzsteuer	169	242
Lohn- und Kirchensteuer	160	61
Kundenvorauszahlungen	715	328
Debitorenhabensalden	4	5
Reisekosten/sonstige Personalkosten	13	9
Übrige	0	50
	<b>1.061</b>	<b>695</b>

## 21. Segmentberichterstattung

Q1 2012	Regulatory Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
Außenumsatz	1.298	1.824	0	3.122
Innenumsatz	0	168	-168	0
<b>Segmenterlöse</b>	<b>1.298</b>	<b>1.992</b>	<b>-168</b>	<b>3.122</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>13</b>
<b>BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	<b>0</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>	<b>-2</b>
<b>Aktivierete Eigenleistungen</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>6</b>
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-920</b>	<b>-1.767</b>	<b>168</b>	<b>-2.519</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-22</b>	<b>-39</b>	<b>0</b>	<b>-61</b>
davon auf Sachanlagen	-18	-20	0	-38
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-2	-14	0	-16
davon Sofortabschreibung GWG	-2	-5	0	-7
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>361</b>	<b>198</b>	<b>0</b>	<b>559</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
<b>Erträge aus assoziierten Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>-33</b>	<b>0</b>	<b>-33</b>
<b>Ertragsteuern</b>	<b>-120</b>	<b>-55</b>	<b>0</b>	<b>-176</b>
hierin enthaltener latenter Steuerertrag	13	6	0	19
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>244</b>	<b>112</b>	<b>0</b>	<b>356</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>6.863</b>	<b>8.719</b>	<b>0</b>	<b>15.582</b>
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.950	0	1.950
<b>Segmentsschulden</b>	<b>1.034</b>	<b>1.452</b>	<b>0</b>	<b>2.486</b>
<b>Investitionen</b>	<b>56</b>	<b>69</b>	<b>0</b>	<b>125</b>
davon in Sachanlagen	35	50	0	85
davon in immaterielle Vermögenswerte	21	19	0	40
davon in Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0

Der Konzern verfügt über zwei berichtspflichtige operative Segmente:

**Der Geschäftsbereich Regulatory Information & News umfasst das Melde- und Nachrichtengeschäft.**

**Der Bereich Products & Services beinhaltet das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und ist in die drei Geschäftsbereiche Distribution & Media, Websites & Platforms und Reports & Webcasts unterteilt.**

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet.

Der **Innenumsatz** beruht auf einer intersegmentären Verrechnung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim elektronischen Bundesanzeiger (Daten-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, der Nutzen entsteht jedoch für beide Segmente. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode. Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Kein Kunde hat mehr als 10% zum Gesamtumsatz beigetragen.

<i>Q1 2011</i>	<i>Regulatory Information &amp; News TEUR</i>	<i>Products &amp; Services TEUR</i>	<i>Konsolidierung TEUR</i>	<i>Konzern TEUR</i>
Außenumsatz	1.199	1.738	0	2.937
Innenumsatz		164	-164	
<b>Segmenterlöse</b>	<b>1.199</b>	<b>1.902</b>	<b>-164</b>	<b>2.937</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>7</b>
<b>BV an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Aktivierete Eigenleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>-749</b>	<b>-1.842</b>	<b>164</b>	<b>-2.427</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>-19</b>	<b>-27</b>	<b>0</b>	<b>-46</b>
davon auf Sachanlagen	-14	-15	0	-29
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-2	-7	0	-9
davon Sofortabschreibungen GWG	-4	-6	0	-9
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>434</b>	<b>37</b>	<b>0</b>	<b>471</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
<b>Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	<b>0</b>	<b>28</b>
<b>Ertragsteuern</b>	<b>-141</b>	<b>-12</b>	<b>0</b>	<b>-153</b>
hierin enthaltener latenter Steuerbetrag	3	0	0	3
<b>Konzernüberschuss</b>	<b>294</b>	<b>53</b>	<b>0</b>	<b>347</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>6.323</b>	<b>8.577</b>	<b>0</b>	<b>14.900</b>
davon Anteil assoziierter Unternehmen		1.900	0	1.900
<b>Segmentsschulden</b>	<b>1.181</b>	<b>1.482</b>	<b>0</b>	<b>2.663</b>
<b>Investitionen</b>	<b>19</b>	<b>57</b>	<b>0</b>	<b>76</b>
davon in Sachanlagen	15	45	0	60
davon in immaterielle Vermögenswerte	4	11	0	15

## 22. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 31.03.2012 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2011 nicht verändert.

## 23. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 31.03.2012 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2011 nicht verändert.

## 24. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagement im Zwischenabschluss zum 31.03.2012 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2011 nicht verändert.

## 25. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte aus Ereignissen nach dem Bilanzstichtag, über die zu berichten gewesen wäre.

## Finanzkalender der EquityStory AG

---

13.04.2012	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
09.05.2012	Entry & General Standard Konferenz
25.05.2012	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
25.05.2012	Hauptversammlung
31.08.2012	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
30.11.2012	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss

---

### Registergericht:

Amtsgericht München

### Registernummer:

HRB 131048

### Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a

#### Umsatzsteuergesetz:

DE208208257

### Copyright:

© 2012 EquityStory AG. All rights reserved.

### Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

EquityStory AG

### Bildmaterial:

© EquityStory AG und DGAP mbH - All rights reserved.

Für die Richtigkeit der übertragenen Daten übernehmen wir keine Haftung

## Börsendaten der EquityStory AG

---

Aktie	EquityStory AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	E1S
Aktienart	Namensaktien
Branche	Online-Unternehmenskommunikation
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Freiverkehr
Marktsegment	Entry Standard (Frankfurter Wertpapierbörse); m:access (Bayerische Börse)
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.189.980 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.189.980 Euro
Designated Sponsor	VEM Aktienbank AG, München

---

### Impressum:

EquityStory AG

Seitzstraße 23

80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49

E-Mail: [ir@equitystory.de](mailto:ir@equitystory.de)

### Vorstand:

Achim Weick, Vorstandsvorsitzender

Robert Wirth